

## Ungeschlechtliche Vermehrung – die Kartoffel

### **Aufgabe 1:**

Der Mensch kann aus der Kartoffelpflanze viele verschiedene Nahrungsmittel herstellen: Pellkartoffeln, Kartoffelbrei, Pommes, Bratkartoffeln oder auch Kartoffelsalat. Aber auch Folien und Verpackungsmaterial kann aus Kartoffeln hergestellt werden. Zudem enthalten Kartoffeln viel Stärke und Vitamin C.

(Zusatzinfo: Stärke liefert uns viel Energie.)

### **Aufgabe 2:**

Hier für dich ein Überblick zur richtigen Anordnung der Text- und Bildkärtchen.

Überprüfe bitte, ob du jeweils das richtige Bild zum richtigen Text zugeordnet hast und ob du die richtige Reihenfolge gefunden hast.

<b>Bildkärtchen</b>	<b>Textkärtchen</b>
3	D
5	C
1	A
4	F
2	B

## Die Vielfalt der Blüten

### **Aufgabe 3:**

Bei der linken Abbildung handelt es sich um die weibliche Blüte des Haselnuss-Strauches. Sie bestehen nur aus einem Stempel. Aus der weiblichen Blüte entwickelt sich nach der Bestäubung die Haselnuss.

Bei der rechten Abbildung handelt es sich um einen sogenannten Blütenstand. Hier sieht man ganz viele kleine männliche Blüten des Haselnussstrauches. Sie haben keinen Stempel. Dafür haben die männlichen Blüten Staubblätter, in denen der Pollen enthalten ist.

### **Aufgabe 4:**

Hier ist es wichtig zu erwähnen, dass der Pollen der Haselnuss-Sträucher durch den Wind verbreitet wird. Hier sind also nicht etwa Insekten sondern der Wind für die Bestäubung zuständig.

Insekten fliegen ganz gezielt die Blüten der Pflanzen an. Der Pollen, der am Körper der Insekten hängt, kommt also ganz gezielt auch bei den anderen Blüten an. Beim Wind dagegen ist sozusagen die „Trefferquote“ viel geringer. Es ist also unwahrscheinlicher, dass der Pollen auch genau dort ankommt, wo er hin soll. Deshalb produzieren Pflanzen, deren Pollen durch den Wind verbreitet werden, einfach ganz viele Pollen, damit die Wahrscheinlichkeit, dass der Pollen wie gewünscht auf den weiblichen Blüten landet, erhöht wird. ☺